

# Multifunktions-Fugenmörtel

## Eigenschaften und Anwendung:

Multifuge ist eine schlämmfähige, schnell erhärtende Fuge für Fugenbreiten von 3-30 mm mit einem breiten Anwendungsspektrum. Hervorragende Verarbeitungs- und Wascheigenschaften sowie frühe Begehbarkeit ermöglichen eine große Flächenleistung in kürzester Zeit.

Die Multifuge eignet sich zum Fugen von Fliesen und Platten in Werkstätten, auf Gewerbeflächen, Treppenanlagen, Laubengängen, Balkonen und Terrassen. Sie ist hoch dampfstrahlbeständig und weist eine hohe mechanische Belastbarkeit sowie Abriebfestigkeit auf. Multifuge ist bestens geeignet zum Verfugen von Belägen im Wand- und Bodenbereich aus Steinzeug, glasierten Steinzeugriemchen, Feinsteinzeug, Betonwerk- und verfärbungsunempfindliche Natursteine wie z.B. Granit und Quarzit (ausgenommen Marmor), vorbehandeltem Cotto, Glasbaustein, Keramikmosaik sowie Bodenklinkerplatten und Grobkeramik.

Multifuge ist auf fußbodenbeheizten Flächen einsetzbar. Zum Verfugen von Marmor empfehlen wir BOTACT® M 33.

## Untergrundvorbehandlung:

Der Verlegemörtel oder Fliesenkleber muss zum Zeitpunkt der Verfugung abgebunden und durchgetrocknet sein, um Verfärbungen des Fugenmörtels zu vermeiden. Es ist darauf zu achten, dass der Untergrund und die Fugenflanken eine gleichmäßige Saugfähigkeit aufweisen. Die Fugen müssen frei von Fliesenklebern, Verlegemörteln, Trennmitteln oder Schmutz sein. Daher müssen die Fugen direkt nach dem Verlegen auf Plattenstärke ausgekratzt werden. Saugende Beläge können direkt vor der Verarbeitung mit Wasser leicht vorgehästet werden. Bei Belägen mit groß- und kleinporigen Oberflächen können sich Rückstände des Fugenmörtels festsetzen. Es wird empfohlen, in Zweifelsfällen vorher eine Probeverfugung durchzuführen.

Bei Belägen mit Anschlüssen an Rohrdurchführungen oder Einbauteilen sowie Flächen mit unterschiedli-

chen Ausdehnungskoeffizienten sind die Anschlussfugen anschließend elastisch mit BOTACT® S 5 auszuführen. Diese Fugen müssen vor der Verfugung mit Hinterfüllprofil verschlossen werden, um zu verhindern, dass Fugenmörtel in die Fuge gerät.

## Verarbeitung:

Multifuge wird unter ständigem Rühren mit einem langsam laufenden Rührwerk in kaltes, sauberes Wasser eingerührt. Zum Mischen eines Sackes mit 25 kg werden je nach Farbton ca. 5 – 5,75 Liter Wasser benötigt. Es wird so lange gerührt, bis eine homogene Masse mit gleichmäßigem Farbton entstanden ist. Nach einer Reifezeit von 3 Minuten wird das Material noch einmal durchgerührt. Es wird empfohlen, Multifuge in kleineren Mengen anzumischen. Multifuge muss innerhalb von 15 Minuten verarbeitet werden.

Multifuge wird mit Gummiwischer oder Fuggummi in die Fuge eingebracht, danach wird überschüssiges Material von der Oberfläche diagonal mit einem Gummiwischer abgezogen. Der Fugenmörtel zieht dann in der Fuge schnell an. Vor dem Formen der Fuge Festigkeit prüfen (Daumenprobe). Mit einem Hydroschwamm waschen. Das Waschwasser häufig durch Frischwasser ersetzen. Zurück bleibende Mörtelschleier werden mit einem leicht feuchten Schwamm nach dem Auftrocknen entfernt. Bei unglasierten Fliesen und Platten kann nach dem Verfugen ein Zementschleier zurückbleiben. Die Fliesen können ggf. mit einem geeigneten Reinigungsmittel, z.B. BOTON® SR 100, gesäubert werden. Dabei ist darauf zu achten, dass die Fugen satt vorgehästet sind.

Um ein Verdursten des Fugenmörtels zu verhindern, ist die frische Verfugung vor sehr großer Wärmeeinwirkung, insbesondere vor starker Sonneneinstrahlung, starkem Wind bzw. Zugluft, durch geeignete Maßnahmen zu schützen. Im Zweifelsfall wird durch Nachhästen mit sauberem Wasser ein gleichmäßiger Erhärtungsverlauf (Hydratation) begünstigt.

# MULTIFUGE

- Für Fugenbreiten von 3-30 mm.
- Flexibel.
- Schlämmfähig und schnell erhärtend.
- Für Fußbodenheizung, Terrassen und Balkone.
- Für nahezu alle keramischen Beläge und viele Natursteine.
- Hervorragende Wascheigenschaften.
- Früh begeh- und belastbar.
- Wasser und Schmutz abweisend.
- Hohe Flankenhaftung.
- Trinkwassergeeignet nach DVGW / W 347.
- Für Wand und Boden.

# MULTIFUGE

## Materialbasis:

Schnell abbindende Zement-Kombination mit mineralischen Füllstoffen, zementechten Pigmenten und Kunststoffadditiven

## Chromatarme Zubereitung:

nach TRGS 613

## Farbton:

Grau, titangrau, silbergrau und anthrazit

## Dichte:

ca. 1,6 kg/dm<sup>3</sup>

## pH-Wert:

ca. 11

## Temperaturbeständigkeit:

von -20 °C bis +80 °C

## Optimaler Wasserfeststoffwert:

grau 20 %

5 l / 25 kg, 1 l / 5 kg

titangrau 22 %

5,75 l / 25 kg, 1,1 l / 5 kg

anthrazit 22 %

5,75 l / 25 kg, 1,1 l / 5 kg

silbergrau 20 %

5 l / 25 kg, 1 l / 5 kg 5 l

## Anmischverhältnis:

25 kg BOTACT® Multifuge:

ca. 5,0 – 5,75 Liter Wasser

## Reifezeit:

3 Minuten

## Verarbeitungszeit:

ca. 15 Minuten

## Begehbar:

nach 2 Stunden

## Voll belastbar:

nach 7 Tagen

## Verarbeitungstemperatur:

von +5 °C bis +25 °C

## Regenfest:

nach ca. 2 Stunden

## Reinigungsmittel:

im frischen Zustand: Wasser,

im durchgetrockneten Zustand: BOTON® SR 100

Bei Natursteinen unbedingt Probereinigung durchführen

# Multifunktions-Fugenmörtel

## Hinweise:

Alle genannten Zeiten beziehen sich auf +23 °C und 50 % relative Luftfeuchtigkeit. Höhere Temperaturen und niedrigere Luftfeuchtigkeiten beschleunigen, niedrigere Temperaturen und höhere Luftfeuchtigkeiten verzögern die Verarbeitungszeit und den Erhärtungsverlauf.

Hohe Untergrundfeuchtigkeit oder stark unterschiedliche Saugfähigkeit von Untergrund und Fliesenflanken können Farbunterschiede verursachen. Ungewaschene Zuschlagstoffe im Dickbettmörtel oder andere Verunreinigungen von anschließenden Bauteilen oder Verunreinigungen, im Anmach- oder Waschwasser können Verfärbungen hervorrufen.

**Bei der Verfüugung von Natursteinen, poliertem Feinsteinzeug, polierten kunstharzgebundenen Fliesen und vorbehandeltem Cotto besteht grundsätzlich die Gefahr der Pigmentfleckenbildung. Wir empfehlen in jedem Fall eine baustellenspezifische Probeverfugungen durchzuführen.**

Bei der Einwirkung von Zement angreifenden Wässern (DIN 4030) auf den Fugenmörtel ist vor dem Einbau die Anwendungstechnik zu kontaktieren. Die frische Verfüugung darf nicht abgepudert werden. Rohstoffbedingt können von Charge zu Charge leichte Farbschwankungen auftreten. Wir empfehlen deshalb, auf einer Fläche nur Material einer Charge zu verwenden. Den Einsatz des Farbtons anthrazit im Außenbereich empfehlen wir nicht.

Die Technischen Merkblätter aller in Verbindung mit Multifuge zum Einsatz kommenden Produkte sind zu beachten. Sicherheitsdatenblatt im Internet oder auf Anfrage erhältlich. Dieses Produkt darf nur mit den in diesem Merkblatt angegebenen Additiven und Zuschlagstoffen versetzt werden.

## Einsatz von Reinigungsmitteln:

Bitte beachten Sie, dass beim Einsatz von stark säurehaltigen Reinigungsmitteln die Fugen geschädigt werden können. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Anwendungstechnik.

## Verbrauch:

Spaltplatten

24,5 x 11,5 x 0,6 cm

Fuge 0,8 cm = ca. 1,00 kg/m<sup>2</sup>

Fliese

15 x 15 x 0,8 cm

Fuge 0,6 cm = ca. 1,10 kg/m<sup>2</sup>

20 x 20 x 0,8 cm

Fuge 0,6 cm = ca. 0,80 kg/m<sup>2</sup>

## Lieferform:

25 kg Papierverbandsack

5 kg Papierverbandsack

## Lagerung:

kühl und trocken.

Die Lagerfähigkeit beträgt mind. 9 Monate im verschlossenen Originalgebinde.